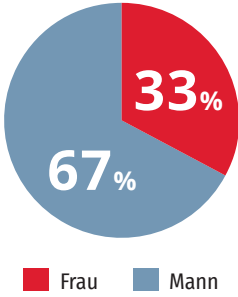
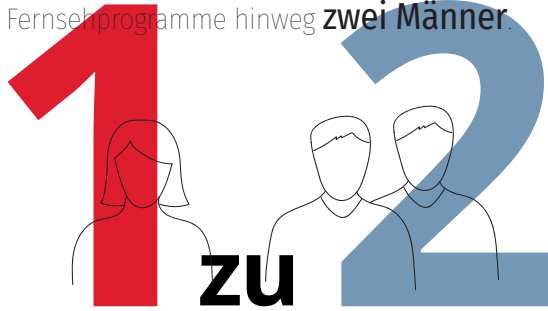


01

FRAUEN SIND DEUTLICH UNTERREPRÄSENTIERT.



Auf **eine Frau** kommen über alle Fernsehprogramme hinweg **zwei Männer**.



02

JE ÄLTER DIE FRAUEN, DESTO SELTENER SIND SIE ZU SEHEN.



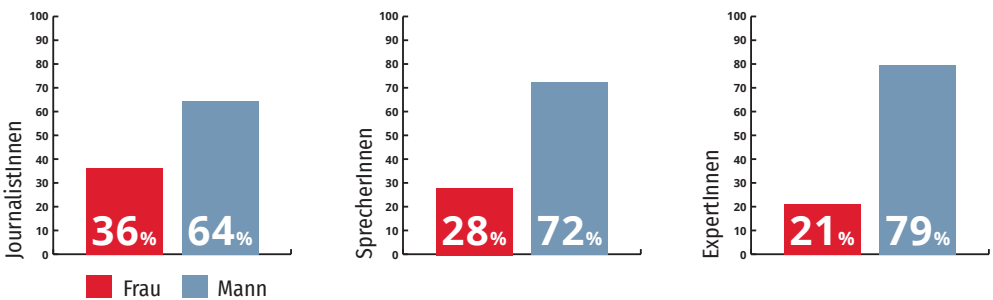
Der größte Unterschied besteht in der non-fiktionalen Unterhaltung. Dort kommen auf **eine Frau** jenseits der 50 **acht Männer**.



03

MÄNNER ERKLÄREN NOCH IMMER DIE WELT.

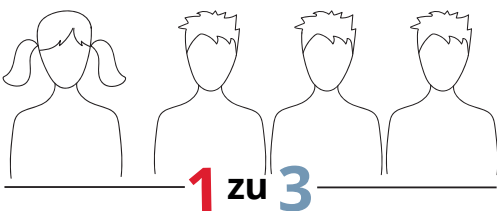
Auch in der **TV-Information** ist das Verhältnis zwischen Männern und Frauen als HauptakteurInnen extrem **unausgeglich**.



04

IM KINDERFERNSEHEN IST DER UNTERSCHIED NOCH STÄRKER.

Ob Lizenzprogramm oder Eigenproduktion – nur **eine von vier** Hauptfiguren ist weiblich.



In der Fantasiewelt ist der Unterschied am stärksten. Dort kommen auf **neun männliche** Tierfiguren **eine weibliche**.

GESCHLECHTERDARSTELLUNGEN IM DEUTSCHEN TV UND FILM



”

Offene oder verdeckte Abwertung von Frauen ist auch in unserer Gesellschaft immer noch alltäglich. Wer etwas daran verändern möchte, muss den Status quo studieren, verstehen und sichtbar machen.

MARIA FURTWÄNGLER

Die Malisa Stiftung wurde 2016 von Maria und Elisabeth Furtwängler gegründet. Ihr Ziel ist eine freie, gleichberechtigte Gesellschaft. Sie engagiert sich auf internationaler Ebene für die Beendigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. In Deutschland setzt sie sich zudem für gesellschaftliche Vielfalt und die Überwindung einschränkender Rollenbilder ein.

Für die Studie „Audiovisuelle Diversität? Geschlechterdarstellungen in Film und Fernsehen in Deutschland“ hat die Malisa Stiftung eine Partnerschaft mit ARD, ZDF, der Mediengruppe RTL Deutschland, ProSiebenSat.1, der Film- und Medienstiftung NRW, der nationalen Filmförderung FFA und dem FilmFernsehFonds Bayern initiiert. Grundlage ist die detaillierte Analyse von über 3.500 Stunden Fernsehprogramm aus dem Jahr 2016 sowie über 800 deutschsprachigen Kinofilmen aus den vergangenen fünf Jahren. Durchgeführt wurde die Untersuchung von der Universität Rostock.

Sichtbar heißt machbar.

